

Pressestelle, Freitag, 22. Mai 2015

Umbauarbeiten am Hennigweg abgeschlossen

Pünktlich zum Pfingstwochenende und zum Mühlentag ist einer der beliebtesten Radwege in Mühlheim wieder befahrbar. Der Hennigweg war in Höhe des Rathauses seit Ende März gesperrt: Weder der Rathaussteg noch der Aufgang Richtung Bahnhof konnten genutzt werden. „Die umfassenden Umbaumaßnahmen waren notwendig, um die Sicherheit in diesem Streckenabschnitt sowohl für Radfahrer als auch für Fußgänger zu verbessern“, sagt Bürgermeister Daniel Tybussek, der in diesem Zusammenhang auch darauf hinweist, dass der ADFC Mühlheim in die Planungen einbezogen war.

Mühlheim ist als fahrradfreundliche Stadt bekannt und auch 2015 erneut auf einem der vorderen Plätze Hessens gelandet. „Wir haben natürlich ein großes Interesse, durch weitere Verbesserungen dieses Niveau mindestens zu halten“, so der Rathauschef.

Die neue Wegekreuzung, die mit rund 50.000 € zu Buche schlägt, verbessert die Sichtverhältnisse und unterstützt die behindertengerechte Benutzung. „Der Kreuzungspunkt wurde angehoben, um die Steilstrecken abzuflachen“, erklärt die Erste Stadträtin Gudrun Monat. „So entsteht jetzt eine wirkliche Kreuzung, die viel ansprechender wirkt und für alle Nutzer übersichtlicher und damit sicherer ist.“ Doch nicht nur die Kreuzung wurde verändert und neu asphaltiert, auch die Stadtwerke nutzten die Bauphase für einige Maßnahmen. So wurden diverse Kabel erneuert und auf den neuen Bedarf hin angepasst. Zudem wurde der Wassertiefbehälter aufwendig saniert. „Auf diese Weise stellen wir die hohe Qualität des Trinkwassers sicher“, sagt Wolfgang Kressel, Geschäftsführer der Stadtwerke GmbH zu den durchgeführten Maßnahmen. „Auch die Besucherinnen und Besucher des Mühlentages am Pfingstmontag können nun wieder diese Wegeverbindung nutzen“, freut sich Bürgermeister Tybussek über den Abschluss der Arbeiten.